

ür M. 137 500. 1907/09 fanden Fabriksneubauten statt, Kosten ca. M. 270 000. Die Ges. besitzt 149 Patente, 284 Gebrauchsmuster u. 9 Warenzeichen. Seit 1905 Geschäftsstelle in Berlin.

Kapital: M. 1 700 000 in 1700 Aktien à M. 1000. Die Aktien bleiben zunächst im Besitz der beiden Familien der Vorbesitzer.

Anleihe: M. 700 000 in 5% Oblig., Stücke à M. 1000, auf Namen und durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1906 in längstens 35 Jahren durch jährl. Ausl. von M. 20 000 im Jan. auf 1./7.; stärkere Tilg. oder Totalkündig. mit 3monat. Frist zulässig. M. 631 000 erhielten hiervon die Vorbesitzer als teilweise Vergütung für ihre in die A.-G. gemachten Einlagen (s. oben), restl. M. 69 000 von Wunibald Braun zu pari gegen bar übernommen. Ende 1909 noch M. 620 000 in Umlauf.

Hypotheken (Ende 1909): M. 789 913, davon 1907 für Neubauten etc., M. 500 000 neu aufgenommen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (ist erfüllt), event. besondere Abschreib. und Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, hierauf 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Mobil. 207 007, Werkzeuge 206 776, Masch. 367 169, Fabrikat.-Gebrauchsappar. 133 458, Installat.-do. 1638, Dampfkessel 37 411, Dampfmasch. 3050, Dampfheiz.-Anlage 85 649, Transmiss. 62 479, Akkumulatoren 42 578, elektr. Licht- u. Kraftanlage 296 230, elektr. Uhren- u. Signalwesen 27 015, Blitzableiter 2578, Feuerlöschanlage 5123, Geleise 4098, Kantine 1596, Einricht. der Geschäftsstelle Berlin 7495, Bücher u. Klischees 1, Zeichnungen 1, Modelle 1, Gebäude 947 300, Hausliegenschaft Leipzigerstr. 8 142 530, Fabrik-Grundstücke 494 495, Kassa 38 269, Wechsel 166 257, Bankguth. 17 801, Wertp. 445 911, Kaut. 17 631, Beteilig. 79 382, Wertp. d. Arb.-Unterst.-Kasse 49 000, Beteil. an gemeinn. Wohlf.-Einricht. 5350, Vorauszahl. f. Versich., Mieten etc. 23 250, Patente 1, Material, Halb- u. Ganzfabrikate 1 029 750, Debit. 728 206. — Passiva: A.-K. 1 700 000, Teilschuldversch. 620 000, Hypoth. 789 913, R.-F. 170 000, Spez.-R.-F. 100 000 (Rüchl. 15 000), Ern.-F. 1 076 540, Div.-Erg.-F. 51 000, Delkr.-Kto 67 870, Fonds f. Erricht. einer Pens.-Kasse 454 743 Guth. der Beamten-Unterst.-Kasse 6606, do. d. Arb.-Unterst.-Kasse 54 000, Grat.-Kto 10 000, Kto f. Erholungsbeurlaub. von Arbeitnehmern 5000, Versuchscto 15 000, Kto f. Lehrwerkstätte 5000, rückst. Zs. 8350, Kredit. 254 760, Div. 136 000, Tant. 128 414, Vortrag 23 291. Sa. M. 5 676 488.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Geschäfts-Unk., Steuern etc. 726 828, Versich. 5743, Arb.-Wohlfahrt 31 739, Patente 14 768, Oblig.-Zs. 31 500, Versuchscto 15 000, Kto f. Lehrwerkstätte 5000, Grat.-Kto 10 000, Arb.-Unterst.-Kasse 5000, Kto für Erhol.-Beurlaubungen v. Arbeitnehmern 5000, z. Ern.-F. (Abschreib.) 91 588, Abschreib. 44 412, Reingewinn 302 705. — Kredit: Bruttogewinn 244 674, div. Gewinne 12 214, Vortrag 32 396. Sa. M. 1 289 284.

Dividenden 1901—1909: 8, 7, 8, 9, 10, 12, 12, 11, 8% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Prof. Eug. Hartmann, Dr. Franz Braun, Stellv. Dr. Leonh. Braun, Dr. Rob. Hartmann-Kempf.

Prokuristen: Physiker u. Ing. Dr. Th. Bruger, Kaufleute Ant. Götz, Jos. Karl Pohle, Heinr. Schauer.

Aufsichtsrat: (3—6) Vors. Komm.-Rat Wunibald Braun, Stellv. Prof. Dr. Heinr. Rössler, Bank-Dir. Konsul Arth. Siebert, Frankf. a. M.; Bank-Dir. Geh. Justizrat Dr. Ad. Braun, Berlin.

Zahlstellen: Frankf. a. M. u. Berlin: Mitteld. Creditbank. *

Voigt & Haeffner, Aktiengesellschaft in Frankfurt a. M.

Gegründet: 24./3. 1900 mit Wirk. ab 1./1. 1900; eingetr. 26./4. 1900. Gründ. s. Jahrg. 1901/1902.

Zweck: Fortbetrieb des Fabrikgeschäftes der Firma Voigt & Haeffner (übernommen für M. 1 611 829), insbesondere Herstellung u. Vertrieb von Schalt-, Sicherheits- u. Reguliervorrichtungen, sowie von Installationsartikeln jeder Art für elektr. Anlagen u. verwandte Gebiete, Herstellung und Vertrieb von Maschinen und Apparaten zur Erzeugung elektr. Energie, Umwandlung derselben und Verteilung für Licht-, Kraft- u. Heizzwecke, sowie Anwendung derselben für physikalische u. chemische Wirkungen. Der Grundbesitz der Firma umfasst z. Z. ca. 21250 qm, von denen 7660 qm bebaut sind u. nur zu Fabrikationszwecken dienen; sie gewähren insgesamt 24 500 qm benutzte Werkstättenfläche. Die Ges. unterhält in Budapest unter eigener Regie eine der Leitung ihres dortigen Vertreters unterstellte Montierungswerkstätte für ihre Apparate. Beamte u. Arb. einschl. der Budapester Werkstätte Ende 1909 ca. 1000.

Kapital: M. 3 000 000 in 3000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 15./3. 1907 um M. 1 000 000, mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, begeben zu 140% inkl. aller Kosten und Stempel. Die neuen Mittel dienen zur Ablösung der Bankschuld und zu Betriebserweiterungen.

Anleihe: M. 500 000 in 4½% Teilschuldverschreib. von 1906, rückzahlbar zu 103%; Stücke à M. 1000 lautend auf den Namen der Frankf. Fil. der Deutschen Bank oder deren Order und durch Indoss. übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1912 binnen 20 Jahren durch jährl. Auslos., im III. Quartal 2./7. (zuerst 1911) auf 2./1. (erstmalig 1912); verstärkte